

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

285 (14.10.1900) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 285. Viertes Blatt. Sonntag den 14. Oktober

1900.

Badischer Landesverein vom Rothen Kreuz.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an weiteren Gaben zum Besten des ostasiatischen Expeditionskorps erhalten: v. d. Männerhilfsverein in Rastatt, Sammlung 466 M. 15 Pf., v. d. Frauenverein u. d. Arbeiterverein in Wolfach je 20 M., v. d. Frauenverein u. d. Männerhilfsverein in Offenburg, Sammlung 500 M., v. d. Frauenverein in Söllingen, Beitrag 30 M.; durch das Bankhaus Heinrich Müller in Karlsruhe: v. Geb. Rath u. Ministerialdirekt. Heil 10 M., v. Frau Oberförster Lautemann 1 M., v. Gutspächter Horsch 50 Pf., v. M. W. Fr. 10 M., v. Fräul. v. Davans 3 M., v. Fräul. Sofie Stuhlmueller 2 M., v. Fräul. Karoline Keller in Mühlb. 2 M., v. A. B. 1 M., v. 29 M. 50 Pf.; durch Medizinalrath Thumm in Pforzheim: Sammlung d. Männerhilfsvereins 224 M. 20 Pf.; v. d. Frauenverein in Gröbheim, Amt Staufen, Sammlung 19 M.; durch Hofapotheke Ströbe in Karlsruhe: v. Ungen. 10 M.; v. d. Frauenverein in Bühl, Sammlung 24 M.; v. d. Frauenverein in Waldkirch, Sammlung 65 M.; drch. d. Vorstand d. Männerhilfsvereins Oberleutn. a. D. Gugelmeier in Oberkirch: v. B. 1 M., v. St. 5 M., v. M. 2 M., v. Frau Major E. 3 M., v. Fräul. S. 2 M., v. Fräul. S. 1 M., v. 14 M.; drch. Dr. Genter in Karlsruhe: v. Frau Clara Becker 5 M., v. E. G. 1 M., v. M. Groner 1 M.; drch. den Vorstand d. Männerhilfsvereins in Mosbach a. e. Sammlung 233 M. 50 Pf., darunter Beitrag des Frauenvereins 20 M., v. d. Gemeinderath a. Sparkassenüberschüssen 80 M., v. d. F. stiftnehmern aus Anlaß d. Feier d. Geburtsfestes Sr. Kgl. Hoh. d. Großherzogs 85 M.; v. d. Frauenverein in Diebelsheim, Sammlung 50 M. 50 Pf.; drch. Hofapotheke Ströbe: v. Frau Dr. Grallshelm 20 M., v. Fräul. M. u. A. Regensburger 30 M., v. Oberamtsrichter F. Schard in Neustadt i. Schw. 30 M., v. Frau Bredt 40 M.; drch. d. Rheinische Creditbank in Mannheim: v. Frau B. Mayer in Mannheim 3 M., v. Karl Schnabel in Genf 5 M., v. d. Männerhilfsverein in Freiburg i. B., Sammlung 1000 M., v. Stadtrath Pfeilsticker in Freiburg i. B. 200 M., v. 1208 M.; drch. Dekan Gebres in Pforzheim: v. d. Vorstandsdamen d. Armenvereins 100 M.; v. d. Frauenverein in Diellingen, Sammlung 33 M.; v. d. Vorstand d. Männerhilfsvereins Hrn. Bezirksarzt Dr. Compter in Breiten, Sammlung 219 M.; v. d. Männerhilfsverein in Konstanz, Sammlung 261 M. Bei der Sammelstelle des Karlsruher Männerhilfsvereins: v. Frau Oberkirchenrath Käring 3 M., v. L. Wg. 10 M., v. F. M. 20 M.; drch. Medizinalrath Kiegler: v. Geb. Rath u. Präsid. Schentel 10 M.; v. d. Frauenverein in Dirschweiler 15 M.; v. A. S. D. 10 M. Im Ganzen bis jetzt eingegangen 20 411 M. 51 Pf. An sonstigen Gaben sind eingegangen: bei der Sammelstelle des Karlsruher Männerhilfsvereins: v. E. S. 1 Paar wollene Socken, v. Frau Oberkirchenrath Käring 8 Paar Socken, 2 Leibbinden, 4 Unterjacken, v. Fräul. Müller 4 Bücher, v. Martin Wehinger in Rheinfelden 1 zusammenlegbare Badewanne, v. Frau Steber 1 Haseloch, v. B. Pfeifer 2 Kistchen Cigaretten mit je 100 Stück, v. Männerhilfsverein Furtwangen 1 woll. Decke, 2 Unterjacken, 1 Paar Unterhosen, 1 Paar Stiefel, v. Frau Frenzing 14 Bücher, v. E. M. 8 weiße Hemden, v. Frau Maler Fiedentischer in Gröbtingen 1 Säckchen Bohnen (gebörte), 1 Säckchen Apfelschnitz, v. Männerhilfsverein in Rastatt 30 Flaschen Cognac, 25 woll. Hemden, 25 Paar woll. Unterhosen, 24 Paar woll. Socken, v. Fräul. Th. Fraß 2 Paar woll. Socken, 1 Unterhose, 1 Paar Filzstiefel, v. A. G. Ww. 2 Paar Socken, 2 Leibbinden, v. Christine Specht 4 Paar Socken, 2 Paar Unterhosen, 2 Unterjacken, 1 Jägerbemd, v. Wilh. Kronenweit 20 Flaschen Ruster Ausbruch als Weihnachtsgabe, v. d. Frauenverein in Bernsbach 25 Paar Socken, v. d. Firma L. Ritgen 6 Hemden, 6 Paar Unterhosen, 6 Taschentücher, 6 Paar Socken.

Wir danken herzlich für diese Gaben und bitten um weitere Zuwendungen.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1900.

Der Gesamtvorstand.

2.1. Die Lieferungen

von **Verpflegungsmitteln**, wie **Victualien, Kartoffeln, Backwaaren, Gemüse und Milch** sind für die Zeit vom 1. 11. 1900 bis 31. 10. 1901 zu vergeben.

Verstiegelte Angebote mit entsprechender Aufschrift sind zum 20. 10. 1900 einzusenden: an die Küchenverwaltung des 2. Bataillons 1. Badischen Leib- Grenadier-Regiments Nr. 109.

Verdingung.

Die Verdingung von Lebensmitteln einschl. Kartoffeln und Milch für die Zeit vom 1. November 1900 bis Ende Oktober 1901 ist zu vergeben.

Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift „Lebensmittel-Lieferung“ — „Kartoffel-Lieferung“ — „Milch-Lieferung“ bis zum 20. Oktober d. J. bei der Küchen-Verwaltung des III. Bataillons 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109 abzugeben.

Wohnungen zu vermieten.

— **Augartenstraße 4**, nahe dem Stadtgarten, ist eine kleine, hübsche Parterrewohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock ebenfalls.

* **Augartenstraße 58** ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern (auf die Straße gehend) und Küche nebst Zugehör, sofort oder auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

* **Lachnerstraße 11** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und Zugehör mit Kochgas wegen Verletzung sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— **Morgenstraße 24** sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

* **Rudolfstraße 8** ist eine Mansardenwohnung von 1 oder 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock rechts.

* **2.1. Rudolfstraße 7** ist auf sofort oder später eine schöne 3 Zimmerwohnung mit allem Zugehör wegen Wegzug zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

* **Schwabenstraße 18** ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ordentliche Leute zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus im 1. Stock oder Bahringersstraße 26 im 1. Stock.

— **Steinstraße 27** ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder später zu vermieten. Näheres im Baubüreau.

* **Walbstraße 56** ist der 2. Stock von 5 geräumigen Zimmern und allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im Seitenbau daselbst.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche ist im 1. Stock des Hinterhauses sofort oder später zu vermieten für monatlich 16 Ml. Näheres Durlacherstraße 29 im Laden.

Alter **Hardtwaldstadtteil, Schirmerstraße 5**

ist wegen Verletzung der 3. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern nebst Zugehör per 1. Januar oder später zu vermieten. Näheres im Parterre des Vorderhauses.

Wohnung

von 6 meist sehr großen Zimmern nebst reichlichem Zugehör, eine Treppe hoch, und eine 4zimmerige Parterre-Wohnung in der Nähe der neuen Reichspost und des Justizgebäudes per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 27 im 3. Stock. 8.1.

* 2.1. Zu vermieten

vom 25. Oktober ab wegen Wegzug eine sehr schöne und geräumige Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Gas- und Wasserleitung, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres Klauptrechtstraße 9 im 4. Stock.

Laden zu vermieten:

* 2.1. In bewohnter, guter Lage ist ein Laden mit schöner Wohnung, für ein Fein- oder Papierwaaren-Geschäft etc. geeignet, auf sofort oder später zu vermieten. Preis Ml. 700.—. Anfragen unter Nr. 6675 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Per 1. April 1901 zu vermieten:

Fabrikations- od. Geschäftsräume, für Engros-Geschäft geeignet, im Zentrum der Stadt, mit Wohnung (Gas- und Wasserleitung vorhanden). Näheres Adlerstraße 39 im Laden. * 4.1.

Große Werkstätte

mit Kontor, Hofplatz u. Keller, hell und geräumig, ist auf sofort oder später Adlerstraße 28 zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* 2.1. Sofort zu vermieten:

ein schönes, helles Bureau mit Glasabschluss und anstoßendem geräumigen Magazin im Parterre. Näheres Friedenstraße 7 im Seitenbau, 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* Beamtenfamilie ohne Kinder sucht Wohnung, 3 Zimmer, Mansarde mit Zubehör, sofort. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6679 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu mieten gesucht.

Eine vordere Parterrewohnung von 3-4 Zimmern oder ein kleiner Laden mit Wohnung für ein Geschäft per 1. April oder früher gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6681 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Luitensstraße 54 im 4. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer im 2. Stock ist billig zu vermieten: Lachnerstraße 9.

* Schön möbliertes Zimmer ist mit Pension zu vermieten: Leopoldstraße 18 im 3. Stock.

* Durlacherstraße 37 (Neubau) ist im 2. Stock des Vorderhauses ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten sofort zu vermieten.

* Ein kleines, möbliertes, in den Hof gehendes Zimmer ist auf sogleich zu vermieten: Bahringersstraße 80.

2.1. Elegant möbliertes, zweifensstriges Parterrezimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Friedenstraße 20, parterre.

* Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer, nach der Akademiestraße gelegen, ist sogleich zu vermieten: Kaiser-Bassage 54, 2 Treppen hoch.

* Ein kleines, hübsch möbliertes Zimmer, nach dem Garten gehend, ist sofort zu vermieten: Leopoldstraße 13 im Hinterhaus, 3 Treppen hoch.

* Herrenstraße 16 ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus, 4. Stock.

* Ein großes, gut möbliertes Zimmer ist sogleich mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Näheres Herrenstraße 16 im 2. Stock.

* Karlstraße 22 im Hinterhaus, 3. Stock, in der Nähe des neuen Postgebäudes, ist ein einfach gut möbliertes Zimmer auf sofort oder 1. November zu vermieten.

* Herrenstraße 23 ist ein freundlich möbliertes Zimmer an einen solchen Herrn sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

* Kaiserstraße 134 ist ein freundliches Zimmer mit 2 Betten sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock.

* Marienstraße 11 ist im 2. Stock ein schönes, großes, zweifensstriges, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang billig zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Douglasstraße 4 im 4. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist per sofort oder auf 1. November zu vermieten: Herrenstraße 64 im 3. Stock.

* Sofienstraße 18 ist im 4. Stock ein einfach möbliertes, heizbares Zimmer sofort oder auf den 1. November zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 64 im 4. Stock links.

* Marienstraße 1 ist im 2. Stock links ein freundliches Zimmer auf 15. Oktober oder 1. November billig zu vermieten.

* Bürgerstraße 10 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein schönes Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

* Luisenstraße 45 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten.

* Ein hübsch möbliertes, freundliches Zimmer ist um 12 Mark per Monat zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 227, Hinterhaus, eine Treppe hoch.

* Kriegstraße 40, Ecke der Kreuzstraße (herrliche Lage), in gutem ruhigen Hause und bei aufmerksamer besserer Familie, im 3. Stock rechts, sind 2 schöne, neuingerichtete Zimmer (Salon- und Schlafzimmer) an einen oder zwei bessere solide Herren per sofort preiswert zu vermieten.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer ist mit guter Pension sofort zu vermieten. Näheres Adlerstraße 19 im 3. Stock.

* Blumenstraße 4 ist im zweiten Stock ein möbliertes, einseitiges Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Näheres Blumenstraße 4 im zweiten Stock links.

Walbstraße, nächst der Kaiserstraße, in besserem Hause sind 2 ineinandergehende, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen besseren, ruhigen Herrn preiswert zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein sehr hübsches Zimmer in bester Lage Mitte der Stadt, nahe am Marktplatz, ist sofort oder später mit Pension preiswürdig zu vermieten: Kreuzstraße 10, 2 Treppen hoch, bei der kleinen Kirche.

*2.1. Scheffelstraße 51 ist im 2. Stock links ein schön möbliertes Zimmer an einen oder auch zwei Herren Kunstschüler mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Viktorstraße 10, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Schützenstraße 93 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

*2.1. Ein gut möbliertes, zweifelhafte Parterrezimmer mit separatem Eingang ist sofort an einen Herrn zu vermieten. Näheres Grenzstraße 26, parterre.

* Ruppurrerstraße 12, nahe dem Hauptbahnhof, ohne Vis-à-vis, sind im 2. Stock, sofort oder später, 2 gut möblierte Zimmer, einzeln oder zusammen, billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße, eine Treppe hoch.

* Ein sehr schönes, gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht ist auf 15. Oktober oder später mit einem oder zwei Betten, an einen oder zwei solide Herren zu vermieten: Ruppurrerstraße 70 im 4. Stock.

* Zwei ineinandergehende Zimmer mit zwei Betten, sowie eines mit einem Bett, einfach möbliert, sind sofort an solide Leute oder auch an anständige Fräulein zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 8 im 2. Stock.

Zähringerstraße 70 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer mit 3 Fenstern sofort zu vermieten.

Belfortstraße 7 sind 2 Treppen hoch zwei schöne, elegant möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zusammen oder einzeln zu vermieten.

Kaiserstraße 37, 4 Treppen hoch, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* **2 möblierte Mansardenzimmer** sofort zu vermieten: Zähringerstraße 48, 3. Stock.

* **Reisingstraße 21** ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Grenzstraße 5 im 4. Stock links.

Friedenstraße 28 ist ein hübsch möbliertes Parterre-Zimmer sofort oder auf 1. November zu vermieten. 2.1.

Herrenstraße 54, parterre, vis-à-vis dem neuen Palais ist ein sehr gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten.

Wilhelmstraße 17 im 2. Stock ist ein freundliches Mansardenzimmer an einen ordentlichen Arbeiter sofort oder später zu vermieten.

*2.1. **Ein heizbares Zimmer** ist mit Kost an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten: Herrenstraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses.

* **Ein einfach möbliertes Zimmer** sofort oder später zu vermieten: Zähringerstraße 49.

Sofienstraße 28 ist im 3. Stock des Hinterhauses ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Berderplatz 37 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an 1 oder 2 Herren zu vermieten.

Körnerstraße 16 ist ein schön möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

* **Zwei gut möblierte Zimmer** mit Balkon sind einzeln oder zusammen sofort zu vermieten: Kaiserstraße 36 a, zwei Treppen hoch.

Leopoldstraße 37 ist im 2. Stock ein gut möbliertes, großes, freundliches Zimmer auf sogleich oder später zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer zu vermieten: Erbprinzenstraße 3, 4. Stock.

Luisenstraße 70 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, freundliches Zimmer sofort zu vermieten.

Möbliertes Zimmer zu vermieten. 2.1. Schillerstraße 3, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Zimmer mit Pension. *2.1. Ein gut möbliertes Zimmer mit Pension ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 25 im 4. Stock.

Mitbewohner-Gesuch. * Waldbornstraße 33 findet im 2. Stock ein ordentlicher Arbeiter als Mitbewohner ein billiges Zimmer. Näheres eine Stiege hoch rechts.

Schlafstelle ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Kronenstraße 52.

*2.1. **Schlafstellen** mit oder ohne Kost sind zu vermieten: Georg-Friedrichstraße 16 im 2. Stock rechts.

2 Schlafstellen sind im 1. Stock des Hinterhauses für monatlich 8 M. sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden Durlacherstraße 29.

Kapital-Gesuch. Es werden 13000—14000 Mark als II. Hypothek zu 5% auf ein vor wenigen Jahren erbautes Haus, sehr gute Lage, im westlichen Stadtteil, innerhalb des Mühlburgerthores, auf 1. Januar gesucht. Offerten unter Nr. 6682 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Agenten ausgeschlossen.

Circa 20000 Mark per Anfang November d. J. auf 1. oder gute 2. Hypothek auszuleihen. Offerten unter Nr. 6683 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Herzliche Bitte um ein kleines Darlehen. Ein hiesiger verheirateter Geschäftsmann, welcher durch lange Krankheit seine Familie nicht ernähren konnte und jetzt wieder seinem Geschäfte vorstehen kann, bittet herzlich einen edlen Menschenfreund um ein kleines Darlehen von 50 Mark zum Wiederbetrieb seines Geschäftes gegen pünktliche, monatliche Ratenabhlungen. Offerten bittet man gefl. unter Nr. 6660 im Kontor des Tagbl. abgeben zu wollen.

Dienst-Anträge. * Ein Mädchen, welches rätzen kann, für dauernd gesucht: Zähringerstraße 40.

*3.1. Ein tüchtiges Mädchen per sofort gegen hohen Lohn gesucht: Markgrafenstraße 2.

Ein zuverlässiges, tüchtiges Mädchen für häusliche Arbeiten wird sofort gesucht: Jollystraße 9 im 3. Stock.

Ein besseres Mädchen mit guten Zeugnissen, das im Nähen und Bügeln bewandert ist und Hausarbeit besorgt, wird auf 1. November zu 3 größeren Kindern gegen guten Lohn gesucht. Näheres Friedrichsplatz 7, 3. Stock.

* Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens findet ein einfaches, tüchtiges Mädchen sofort Stelle: Kaiserstraße 26 im 2. Stock.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. November d. J. gesucht. Lohn 60 Mark. Näheres Kaiserstraße 36 im 3. Stock links.

*2.1. Ein starkes Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort oder auf 1. November gesucht. Näheres Kaiserstr. 6 im 1. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 57 im 3. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sofort gesucht: Hirschgasse 1, parterre.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sofort eintreten: Schützenstraße 8 a im Laden.

* Ein jüngeres Mädchen wird zum sofortigen Eintritt zu 2 Kindern gesucht. Näheres Kaiserstraße 22 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten versteht, wird auf 1. November gesucht bei E. Uhrweiler, Kronenstraße 47 im Putzgeschäft.

Dienst-Gesuche. Ein braves, starkes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gerne verrichtet, sucht sofort zu kleiner Familie Stelle. Näheres Adlerstraße 32 im 2. Stock.

Ein junges, fleißiges Mädchen sucht Stelle in einem gut bürgerlichen Haushalt, wenn möglich sofort. Zu erfragen Kaiserstraße 167 im 3. Stock.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches gut nähen und servieren kann, sucht Stelle als Zimmermädchen auf sofort. Zu erfragen im St. Vinzenzthaus.

Tüchtige Möbelschreiner auf gut bezahlte Accord-Arbeit gesucht von **M. Reutlinger & Co.,** Möbelfabrik am Westbahnhof. Meldung daselbst oder Kaiserstraße 167. 2.1.

Züchtige Kunstschlosser,

selbstständige Kräfte, bei hohem Lohn gesucht.
2.1. **Fr. Lang, Schützenstraße 9.**

Verkäuferin-Gesuch.

3.1. Zur Ausbille werden für die Monate November und Dezember einige Verkäuferinnen gesucht.

**Herm. Schmidt Nachf.,
L. Wohlshlegel,**
jezt: Kaiserstraße 173,
zwischen Ritter- und Herrenstraße.

Zu eine Wurferei

wird eine tüchtige Ladnerin gesucht, welche gute Zeugnisse besitzt und in derartigem Geschäft schon tätig war. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Eine jüngere

Verkäuferin

findet sofort Stellung. Schriftliche Offerten erbeten

Heinrich Lange,
Herrenstraße 28.

Eine Wirtschaftsköchin

sofort gesucht.
Gasthaus unter den Linden,
Kaiser-Allee 71.

Mädchen

in einen kleinen Haushalt sofort gesucht: Kriegstraße 40, 5. Stock.

Ein ordentliches

Mädchen,

welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit mitbesorgt, wird sofort oder auf 1. November gegen guten Lohn gesucht. Näheres Friedrichsplatz 7 im 3. Stock.

Gesucht

wird für nach Straßburg eine perfekte Köchin. Lohn 80-85 M. monatlich. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Kriegstraße 63, parterre. 2.1.

Ein Dienstmädchen

sofort gesucht: Amalienstraße 45 im 2. Stock. *

Ein Dienstmädchen

wird zu einer kleinen Familie bei gutem Lohn sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 54, 3 Treppen hoch.

Ein jüngeres Mädchen

oder eine Frau, die aber zu Hause schlafen möchte, für häusliche Arbeiten per sofort gesucht: Bähringerstraße 70 im 2. Stock.

Ein Kellnerlehrling

kann sofort eintreten im Café Bauer. *3.1.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Auf das Generalagentur-Bureau einer Feuerversicherung wird sofort ein Lehrling aus anständiger Familie, mit der nötigen Schulbildung und schöner Handschrift gesucht. Bezahlung schon nach kurzer Zeit. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 6688 an das Kontor des Tagblattes erbeten

Hausbursche

wird gesucht: Kaiserstraße 160 im Laden.

Zu ein Schwarengeschäft

wird zur Hilfe für einige Stunden des Abends ein Fräulein gesucht, welches schon in einem Laden tätig war und gute Zeugnisse besitzt. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Stellen-Gesuche.

* Ein einfaches, ordentliches

Mädchen

sucht Stelle, am liebsten zu Kindern. Näheres Durlacherstraße 28 im 1. Stock des Seitenbaues.

Mädchen,

braves, aus anständiger Familie, 25 J., sucht Stelle als Kinderfräulein oder zu einzelner Dame. Gest. Off. unter E. B. 365 an **C. Bauer, Annoncen-Expedition, Würzburg.**

Beschäftigungs-Gesuch.

* Junger, verheirateter Mann sucht über den Nachmittag Beschäftigung als Ausläufer, Einkassierer oder anderer Art; derselbe versteht auch Feld- und Gartenarbeit. Offerten unter Nr. 6672 an das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigung

im Waschen und Putzen, sowie das Reinigen von Parquetböden wird angenommen. Zu erfragen Herrenstraße 8, Seitenbau, 3. Stock rechts. *

Empfehlung.

* Eine Frau, welche pünktlich sitzt und einfache neue Sachen macht, empfiehlt sich auf sofort in und außer dem Hause bei billigster Berechnung. Näheres Ruppurrerstraße 78 im 2. Stock.

Verloren

am Freitag Abend ein Arbeitstäschchen (Knüpfarbeit, grau Leinen, grünseiden Futter), enthaltend ein Opernglas in Futteral, vom Werberplatz, Karls-Friedrichstraße bis Kaiserstraße. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe in der Marienapotheke abzugeben.

Verloren

wurde am Freitag Nachmittag ein goldenes Kettenarmband mit goldener Münze und kleinem Brillant. Abzugeben gegen Belohnung. Näheres im Kontor des Tagblattes. *3.1.

Hund zugekauft.

* Ein kleiner Fox-terrier mit schwarzen Flecken ist zugekauft. Abzugeben gegen Entrichtung des Futtergeldes und der Einrückungsgebühr: Durlacher Allee 34, 4. Stock. Ebenfalls sind 2 schöne Mansarderzimmer sogleich zu vermieten.

Verlaufen.

2.1. Ein junger, schlanker **Nattensänger**, auf den Namen **Sury** gehend, weißgrau, weiblich, hat sich seit letzten Freitag verlaufen. Gegen Belohnung abzuliefern: **Beiertheim, Hiltstraße 17.** Vor Ankauf wird gewarnt.

Haus-Verkauf.

3.1. Ein noch neues **Gehaus** im westlichen Stadtteil mit Laden, sehr gut verkäuflich, ist aus erster Hand zu verkaufen und bietet man Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 6670 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Zu verkaufen:

* **Sobelin** (mit 1. breit geschn. Rahmen), 1/2 Seige mit Bogens und Kasten, 1 Pelzgarntur, 2 kleine **Wagen** mit Gewichten, 1 zweiflamiger **Gasherd** und 1 **Vogelkäfig**: Waldstraße 17 im 2. Stock des Seitenbaues.

* Ein **3armiger Gasherd** mit Glasfugen und Schugklappen ist sehr billig zu verkaufen. Näheres Kreuzstraße 31, eine Treppe hoch.

* Eine **Singer-Nähmaschine** mit Kasten (Fußbetrieb), schön und gut ist unter Garantie für 20 Mark zu verkaufen, sowie 1 Deckbett, 1 Plumeau, 2 Kissen, 3 Stück Hängelampen für Arbeitsräume sind billig abzugeben: Blumenstraße 4, parterre, Eingang im Hof.

Eine gute Violine,

sowie ein **Meyer's Conversations-Lexikon** sind preiswert zu verkaufen: Rudolfstraße 23 im 3. Stock rechts.

Winterüberzieher,

ein noch gut erhaltener, schwarzer, ist preiswert zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Petroleumherd,

fast noch neu, mit zwei Löchern ist billig zu verkaufen: Kaiserstr. 71 im Hinterhaus, 4. Stock rechts.

Porzellan-Füllosen,

ein gebrauchter, ist billig abzugeben: Hirschstraße 56. 3.1.

Ein gebrauchtes Pneumatic-Rad

ist billig zu verkaufen: Rugartenstraße 26 im 3. Stock links. *

Ein Petroleum-Apparat,

fast neu, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 58 im 4. Stock rechts. *

Zu verkaufen

eine **Petroleumhängelampe** mit neuem Brenner, und ein **Oval-Tisch**: Bismarckstraße 31, parterre.

Für Sammler!

Kaiser Friedrich 20 Mark-stücke sind noch abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kriegshunde,

5 Monate alt, reine Rasse, sind zu verkaufen: Durlacherstraße 58 im 3. Stock. *

Dachshund abzugeben.

*2.1. Hirschstraße 88 ist ein wachsender 1 1/2 Jahre alter Dachshund billig abzugeben.

Stehpult,

doppelt, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6674 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Altes Blei

in großen und kleinen Partien kauft zu höchsten Preisen

Glasmalerei Drinneberg,
Schützenstraße 7.

20.1.

Ein Kind

wird in gute Pflege gesucht oder auch nur den Tag über. Gest. Offerten unter Nr. 6669 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Kostkind-Gesuch.

* Von einem kinderlosen Ehepaar wird ein nettes, liebevolles Kind durch einmalige Zahlung an Kindesstatt angenommen. Näheres Schützenstraße 39 im 3. Stock des Hinterhauses.

Kosttisch.

*2.1. Guter kräftiger **Mittagstisch** à 43 Pf. und **Abendessen** à 25 Pf. können solide Arbeiter erhalten: Marienstraße 3, parterre.

Kosttisch.

*2.1. Einige Herren können guten **Mittagstisch** à 70 Pfg. und **Abendessen** à 30 Pfg. erhalten. Näheres Marienstraße 3, parterre. 2.1.

Zu einem Französischen Kränzchen

werden 8-10 Damen gesucht. Gest. Adressen beliebe man unter Nr. 6680 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Französin,

gebildete, gesucht für zwei Mal wöchentlichen Konversations-Unterricht für ein junges Mädchen. Gest. Offerten nebst Gehaltsansprüchen unter Nr. 6693 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Privat-Unterricht

wird gründlich im Schnittzeichnen und in allen Fächern der Damenschneiderei praktisch erteilt nach der neuesten französischen, leichtfasslichen Methode für den Beruf und Private. *2.1.

Für Damen, welche Vorkenntnisse haben, genügen zur vollständigen Ausbildung 1 bis 3 Monate. Das Honorar beträgt für den ganzen Monat 18 Mk. Wird der Unterricht nur am Morgen besucht 9 Mk., Nachmittag 10 Mk.

Eugenie Spless, Robes,
Kronenstraße 16, g. d. Groß. Schloß.

gute 2.
r. 6683
*2.1.

ehen.
welcher
nähren
vorleben
in freud
Wieder
nastige
L. unter
wollen.

dauernd

gegen

en für

Jolly.

en, das

Haus-

rdheren

Fried-

ädchens

Stelle:

welches

häu-

ember

Kaiser-

willig

sofort

in Str. 6

des sich

findet

allen

gesucht:

im und

erzählt,

Laden.

ortigen

Kaiser-

des alle

ember

47 im

gerlich

richtet,

Näheres

Stelle

wenn

167

es gut

immers

Bingens

r

ge-

sf.

er

1.

ge-

1.

ge-

1.

ge-

1.

ge-

1.

ge-

1.

ge-

1.

ge-

1.

ge-

1.

ge-

1.

ge-

1.

ge-

1.

ge-

1.

ge-

1.

Unterricht-Gesuch.

Wer erteilt gründlichen Unterricht in der franz. Sprache? Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6678 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ungar-Weine

vorzüglicher Qualität, direct bezogen, wie:

**Hunyady,
Süsser Ober-Ungar,
Ruster Ausbruch,
Meneser Ausbruch,**

insbesondere

Medicinal-Ungarwein,

Gem. untersucht, empfiehlt zu billigsten Preisen

August Vogt, Bäckerei,

2.1. Waldstraße 25/27.

Neuer Kaiserstühler

frisch eingetroffen bei

M. Baschdorff,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Neuen süßen Wein

empfehlen

Aug. Klingele,

Amalienstraße 71.

Maronen-Torte

heute im Ausschmitt.

Hofconditorei Albert Neu,
Kaiserstraße, Ecke Douglasstraße.

1^a Blüthenhonig,

garantirt rein, von feinstem Geschmack u. Aroma, per Pfd. 75 Pfg., bei 5 Pfd. per Pfd. 70 Pfg., bei Cantster von 50 Pfd. per Pfd. 65 Pfg. empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Neue Holl. Bollhäringe,

per Stück 8 Pfg., nur Münchener per Stück 10 Pfg., in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{16}$ Tonnen zum äußersten Engros-Preis.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

**Bismarckhäringe,
Kollmöpfe,
russische Sardinen**

in
4 Liter-Dosen,

billigt bei

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Schweinefett,

garantirt rein, feinste Marke, empfehle in jedem Quantum billigt.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Sauerkraut,

selbsteingeschnittenes Silber, per Pfund 10 Pfg., bei Mehrabnahme billiger empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

6124

Täglich

frische Wiener

sowie

Frankfurter Bratwürste

empfehlen

Ludwig Käppele,

3.1.

Waldstraße 47.

3.2.

Filz-

Schuhwaaren

in einfacher bis feinsten Ausführung in großer Auswahl empfiehlt

Franz Zink,

Specialität: Herz-Schuhwaaren,
162 Kaiserstraße 162.

Hemden, Unterhosen, Unterjacken, Handschuhe,

in baumwollenen, wollenen und seidenen Qualitäten empfehle zu mäßigen, festen Preisen.

Rudolf Vieser,

2.1.

Kaiserstraße 153.

Als dauerhaftesten, billigen und hübschen Anstrich für die Böden sehr stark benützter Wohn- und Kinderzimmer, Contore, Amtsstuben, Corridore etc. empfiehlt sich unsere rasch trocknende, bewährte

Fussboden-Farbe,

welche, bei einfachster Behandlung, äusserst haltbar, Waschen, Bürsten mit Sodawasser und Ausbesserung ohne Umstände gestattet und das Holz conservirt.

In Kilo-Krügen à Mk. 1.— vorräthig.

Sebrüder Fost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

2.1.

Günstige Kaufgelegenheit.

Wir offeriren:

1 Posten Steppdecken,

1 „ Wolldecken,

1 „ baummw. Jacquard-Decken

bedeutend unter Preis.

Heinrich Cramer Nachf.,

Kaiserstrasse 189.

P.S. Die Waaren liegen in einem besonderen Raum unserer Lokalitäten zum Verkaufe aus.

Hüte.**Federn.**

Den Empfang sämmtlicher

Neuheiten
für die Herbst- und Winter-Saison in garnirten
und ungarirten**Hüten**

zeige an und lade freundlichst ein.

21. **L. Lange,**

Stefanienstr. 21 im 2. Stock.

Schleier. Nouveautés.**Wachstuch-Stückwaare,****Wachstuch-Tischdecken**

(abgepaßt),

Wachstuch-Schürzen

(für Damen, Knaben und Mädchen),

Ledertuche, schwarz u. farbig,**Leder-Schurzelle**

(für Knaben)

bekannt größte Auswahl im Spezial-

geschäft von

Aretz & Cie.,

Kreuzstraße 21. — Telephon 219.

Großherzogliche Hoflieferanten.

Im Laufe dieser Woche erscheint in unserem
Verlage:**Chronik der Haupt-
und Residenzstadt Karlsruhe**

für das Jahr 1899. XIV. Jahrgang.

Bestellungen nehmen schon jetzt alle Buch-
handlungen entgegen.**Macklot'sche Buchhandlung und
Buchdruckerei.****I^a Dachpappe**ist zu haben; auch werden ganze Dächer
damit eingedeckt: **Rheinstraße 9,
Wühlburg.****Süßer Bühlerthaler**

im

„**Silbernen Anker**“,

Kaiserstraße 73, eine Treppe hoch.

Neuen Kaiserstühler,„**Durbacher Weißherbst,**sowie **Musstateller**

empfiehlt

J. Koch,

zum gold. Korpfen.

Neuer Süßer

eingetroffen.

Feldherrnhalle,

Kaiserstraße 219.

Damenkleiderstoffe:Tuch, Homespun, Halbseide,
Kammgarn, Cheviot, Lama und Flanell,
gediegene Auswahl, gute Qualitäten,

empfehlen

zu billigsten Preisen

Hessert & Kieser,**Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse.****Junker & Ruh-
Wurbach-
Irische
Regulirfüll-****Oefen**

in grosser Auswahl zu Originalpreisen empfiehlt

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28.

Restauration „zum Schiff“,

Zähringerstraße 54.

Einem geehrten Publikum, der werthen Nachbarschaft und meinen früheren
geschätzten Stammgästen diene zur Nachricht, daß ich meine Wirthschaft**wieder selbst**
übernommen habe.Durch Verabreichung vorzüglichen dunklen und hellen Exportbiers,
reiner Weine und guter Speisen werde ich bestrebt sein, mir die allgemeine
Zufriedenheit zu erwerben. Ein ganz neues Billard steht zur Verfügung.

Hochachtend

M. Madlener.

Frisches Tafellobst
aus der Bodenseegegend ist am
Güterbahnhof
zu haben bei
Haas & Lacher.

Park-Hotel.
Süßer Affenthaler
ist als **Gilgut** eingetroffen.

Neuen, süßen Erbringer,
sowie **Reißer**
empfiehlt

L. Schweizer,
zur Oberländer Weinstube.

Neuen süßen
Markgräfler
empfiehlt

Gottl. Ehret,
Restauration Löwenrachen.

* **Selbsteingeschnittenes Sauerkraut,**
gefalzenes **Schweinefleisch** und **Dürr-**
fleisch empfiehlt bestens
Leopold Glassner, Wilhelmstr. 16.

Gerick's Graham-Biscuits haben eine ähnl-
iche Zusammensetzung wie das berühmte **Ambrosia-**
Grahambrod; nach Analyse von **Dr. Aufrecht**
haben sie ungefähr denselben Kraftgehalt wie Eier
und sind stets frisch hier zu haben bei **Herrn**
Munding, A. E. Beck, B. Meerkle.

Das stimmungsvolle Märchen von der
„Schwanhilde“, der Schwanenjungfrau, das
Musäus in so glückliche Form gebracht hat, gehört
zu denjenigen Erzählungen, die die Kinderwelt am
liebsten hört. Die junge Welt der Gegenwart wird
sich freuen, neue Bilder hierzu betrachten zu können.
Dafür hat die **Liebig's Fleisch-Extract-Compagnie**
gesorgt, die in einer neuen Serie ihrer allbekanntesten
Empfehlungsfärtchen für das echte **Liebig's Fleisch-**
Extract die Prinzessin von **Argos** und ihre Erleb-
nisse im Federgewand, sowie als Braut des Kriegs-
mannes **Friedbert** vorführt. Die Rückseite n der
Bilder bringen, außer der kurzen Inhaltsangabe
des Märchens, allerlei Mittheilungen über **Fleisch-**
Extract und **Fleisch-Expton**, die jede Hausfrau
interessiren dürften.

*131. **Heirat** wünschen über 1000
reiche Damen.
Senden Sie nur Adresse.
Heirat. 500 reiche, reelle Heirats-
partien auch Bild erhält. Sie
sodort 3. Auswahl. Reform, Berlin 14.



Kaiser-Panorama.
99 Kaiserstraße 99.
14. bis mit 20. Oktober:

Egypten:
Alexandria, Cairo, die Pyramiden, Sphinx etc.
Morgens 10 Uhr bis Abends 10 Uhr.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter'm 21. September d. J. gnädigst geruht, dem
Revisionsvorstand beim Katholischen Oberstiftungsrath,
Rechnungsrath **Stefan Rapp**, den Charakter als Ober-
rechnungsrath zu verleihen.

Ein
grosser
Posten

== Coden-Joppen, ==

warm gefüttert, gute Qualitäten,

== zu **7** und **8 Mark** ==
per Stück, werden abgegeben.

N. Breitbarth,

Kaiser- und **Lammstr.-Ecke.**

Heinrich Mohr,

Durlacher Allee 43.
Telephon 1048.



nächst dem Schlachthof.

Maschinenfabrik für Metzger- und Wurstlerei-
Einrichtungen,

empfiehlt

alle Sorten **Fleischschneidemaschinen**, **Fleischwiegen**, **zusammenge-**
setzte Wieg- und Aushaublöcke, **Wurstfüllmaschinen**, **Schmalz-**
pressen, **Schnell- und Tafelwaagen**, **Mengmulden**, **transportable**
Wurstkessel und **Räucheröfen.**

Ladengehälte in feinsten Ausführung.

Complete Einrichtungen für Kraftbetrieb und Transmissions-
Anlagen.

31. **Billigste gestellte Preise. Garantie.**

Hausverkauf
oder Verpachtung.

Unser Haus **Kaiserstrasse 86** mit großen hellen Verkaufs-
räumen in 2 Stockwerken, Wohnungen im dritten und vierten Stock
ist zu verkaufen oder zu vermieten.

Leipheimer & Mende.

Wegen Geschäftsveränderung großer Ausverkauf in Herren- u. Knabenkleidern.

Meine großen Vorräthe im 1. und 2. Stock werde von heute ab wegen Geschäftsveränderung einem **Ausverkauf** unterstellen.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1900.

Hochachtungsvoll

Martin Krämer,
58 Kaiserstraße 58.

KARLSRUHE.

Mittwoch den 24. Oktober 1900

I. Abonnements-Konzert

des Grossh. Hof-Orchesters

(verstärkt durch auswärtige Künstler)

im grossen Saal der Festhalle,

unter Leitung des Herrn Generalmusikdirektors **Felix Mottl**
und unter gefälliger Mitwirkung

des Fräulein **Christine Friedlein** und der Herren **Max Pauli** und
Hans Keller, sowie des **Hoftheaterchors** und eines
Knabenchores.

PROGRAMM.

Zur Nachfeier des 150. Todestages Johann Sebastian Bachs
(gestorben 28. Juli 1750).

1. **Maurerische Trauermusik** W. A. Mozart.
2. **Cantate für Chor, Soli und Orchester** J. S. Bach.
„O Ewigkeit, du Donnerwort.“
(Zum erstenmal in Karlsruhe.)
3. **Dritte Symphonie** (Eroica, op. 55) L. von Beethoven.
(Zur Feier des Andenkens an einen grossen Mann.)
a) Allegro con brio. b) Marcia funebre. c) Scherzo. d) Finale.

Anfang 7 Uhr.

Ende gegen 9 Uhr.

Eröffnung der Kassen halb 7 Uhr.

Abonnementspreise für 6 Konzerte:

Saal nummeriert I. Abt. 20 Mk.	Parterre-Galerie nummeriert II. Abt. 16 Mk.
„ „ „ II. „ 16 „	Balkon nummeriert I. Reihe . . 18 „
Parterre-Galerie nummeriert	„ „ II. „ 14 „
I. Abt., I. Reihe 20 „	Galerie nummeriert 10 „
„ „ „ II. u. III. R. 18 „	

Einzelpreise:

Saal nummeriert I. Abteilung . . 4.50 Mk.	Balkon nummeriert I. Reihe . . 4.— Mk.
II. „ 3.50 „	II. „ 3.50 „
Parterre-Galerie nummeriert	Galerie nummeriert 2.— „
I. Abt., I. Reihe 4.50 „	Saal nicht nummeriert 1.50 „
„ „ „ II. u. III. R. 4.— „	Galerie nicht nummeriert . . 1.— „
Parterre-Galerie nummer. II. Abt. 3.50 „	

Eintrittskarten für alle Plätze sind zu haben in der Musikalienhandlung des Herrn Hugo Kuntz (O. Laffert's Nachfolger), Kaiserstrasse 114, und an den Abendkassen; für nicht nummerierte Plätze auch in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert (Ritterstrasse), Hans Schmidt (Rondellplatz), Fritz Müller, Kaiserstrasse 221, und bei dem Stadtgarten-Einnehmer Friedrich.

Programme mit Text der Cantate sind an den Abendkassen à 10 Pfg. zu haben.

Grossherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 14. Oktober. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 9. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male: **Die Nojenthalerin.** Oper in 3 Akten von Fritz Lemmermeyer. Musik von Anton

Rückauf. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Dienstag den 16. Oktober. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 9. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Ehrensoldaten.** Trauerspiel in 1 Akt von Paul Heyse. — Zum 1. Male

wiederholt: **Die Reche.** Schauspiel in 1 Akt von Ludwig Fulda. — Zum 1. Male wiederholt: **Liebesträume.** Lustspiel in 1 Akt von Max Dreyer. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Donnerstag den 18. Oktober. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 10. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Grille.** Ländliches Charakterbild in 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer. Mit theilweiser Benutzung einer Erzählung von G. Sand. Anfang 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Freitag den 19. Oktober. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 10. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Hugenotten.** Große Oper mit Ballet in 5 Aufzügen von Eugen Scribe. Musik von Giacomo Meyerbeer. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Samstag den 20. Oktober. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 10. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Herren Söhne.** Volksstück in 3 Akten von Oskar Waltherr und Leo Stein. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreis zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite statt.

Bei Bestellungen von auswärts ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für die Antwort durch Posteingahlung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Grossh. Hoftheaters einzusenden.

Sonntag den 21. Oktober. 1. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) **Tannhäuser und Der Sängerkrieg auf Wartburg.** In 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet statt: an die Abonnenten des Grossh. Hoftheaters am Montag den 15. Oktober von 11 bis 1 Uhr Mittags (Reihenfolge A, B, C); der allgemeine Vorverkauf von Dienstag den 16. bis einschl. Samstag den 20. Oktober in den oben angegebenen Kassentunden der Vorverkaufsstelle.

Theater in Baden.

Montag den 15. Oktober. 3. Abonnements-Vorstellung. **Der Troubadour.** Oper in 4 Akten, nach dem Italienischen des Salvatore Cammerano von Heinrich Proch. Musik von Josef Verdi. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Geldsorten vom 12. Oktober 1900.

Table with 3 columns: Currency, Brief, Gold. Includes entries for 20 Franken-St., Dollars in Gold, Ducaten, Engl. Sovereigns, etc.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

- 13. Okt. August Sensenbrenner von Meissenheim, Straßendbahnschaffner hier, m. Pauline Wagner von Berghausen.
13. " Jakob Kolb von Stebbach, Schlosser hier, mit Sofie Schäfer von Wilsberg.
13. " Jakob Trubinger von Weinheim, Eisen- dreher hier, mit Emma Wöflinger von hier.
13. " Josef Sauter von Detternhausen, Maurer hier, mit Emma Roe von hier.
13. " Heinrich Aucher von Eppingen, Bahn- arbeiter hier, mit Helene Kober von Hausen.
13. " Georg Weill von Frankfurt a. M., In- genieur in Frankenthal, mit Sofie Witz von hier.
13. " Wilhelm Eichsteller von Teutschneureuth, Maurer hier, mit Christina Meinger von Teutschneureuth.
13. " Karl Merck von hier, Bertschreiber hier, mit Marie Hasensuß von Häßlingen.
13. " Heinrich Horadam von Hofweier, Former hier, mit Luise Dimpfel von hier.
13. " Daniel Gref von Weissenheim, Bahn- arbeiter hier, mit Rosine Blumer von Kuttlingen.
13. " Karl Kunzmann von Mainz, Schlosser hier, mit Bertha Mutschler von hier.

Todesfälle:

- 11. Okt. Johann Albert, alt 5 Jahre, Vater Dionys Haas, Metzger.
11. " Maria, alt 2 Monate, Vater Jakob Keller, Sementemacher.
12. " Luise Schiffmacher, alt 72 Jahre, Wittwe des Oberwachtmeisters Ludwig Schiff- macher.
12. " Wilhelm Schney, Schlosserlehrling, alt 17 Jahre.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

Table with 5 columns: Date, Thermometer, Barometer, Wind, Witterung. Shows data for 11. and 12. Okt. at 6 u. Morg. and 12. Mitt.

Fremde

übernachteten vom 12. bis 13. Oktober.

Alte Post. Felsstein, Stud. v. Oessa. Künstler, Hauptlehrer v. Mehl. Hppgen, Bildhauer v. St. Jo- hann. Heinrichsdorf, Kfm. v. München. Fuhs, Steuer- aufseher m. Frau v. Forberg.
Bayerischer Hof. Böhr, Braumstr. v. Albstissen. Pfarrer, Holzschäfer v. Trilberg. Laveur, Wädemstr. v. Syper. Frau Obermstr. Wwe. Schlaude m. Fam. von Wasserthalgen. Damm, Kutscher von Freiburg. Laubis, Maler v. Böhrenbach. Frankel, Schlosser von Reuwer. Huber, Priv. v. Tferburg.
Breitwurzglöckle. Dold, Orgelbauer v. Böhren- bach. Roder, Schlossermstr. v. Höchst. Reinbold, Kfm. v. Freiburg. Gontin, Steinhauermstr. von Bühlerthal. Dlendorf, Kfm. v. Basel. Staub, Eisenbahnadjunkt v. München. Pessen, Mont. v. Duisburg. Biener, Kfm. v. Haglshausen. Heib, Schauspieler v. Hall. Gans u. Guth, Kf. v. Frankfurt. Frau Schauspieler Wieser m. Fam. v. Alsenborn.
Friedrichshof. Adler, Kaufm. v. Berlin. Bloch, Kaufm. v. Mannheim. Diderit, Privat. v. Hannover. Schäfer, Kfm. v. Freiburg. Rath, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Priv. v. B. Baden. Ripfer, Direktor v. Ober- ammergau. Löwenthal, Kfm., Gutsinger, Rathschr., und Albrecht, Beamter v. Stuttgart. Weiser, Kfm. v. Bühl. Raizher, Apoth. v. Kalen. Perl, Stud. v. Latans. Kradner, Kfm. v. Nürnberg.

Geist. Meyer, Kfm. v. Weisingen. Weiser, Kfm. v. Lahr. Dertel, Klett, Brechm. Conzen u. Kahl, Kf. v. Berlin. Kretz, Jansen u. Bucerius, Kf. v. Köln. Heitz, Kfm. v. Schw. Gall. Berger u. Lazarus, Kf. v. Frankfurt. Krebs, Reichert u. Gormann, Kf. von Mannheim. Straß, Kfm. v. Pirmasens. Haber, Kfm. v. Stuttgart. Günther, Kfm. v. Lahr. Risch, Kfm. v. Burg. Steuerlein, Kaufm. v. Nordhausen. Graf, Kfm. v. Kassel. Burg, Restaurateur m. Frau v. Weis- ling. Schramm, Kfm. v. Brüssel. Scheidler, Kfm. v. München. Lehr, Kfm. v. Berlin. Brock, Kaufm. von Nagelburg.

Goldener Karpfen. St. ob, Priv. v. Mannheim. Giltardon, Kfm. v. Bretten. Schuler, Kfm. m. Frau v. Schwepingen. Lauble, Stud. v. Gutach. Herr, cand. theol. v. Pforzheim. Hager, cand. theol. v. Kirchardt. Schulz, Kfm. v. Leipzig. v. Reibnitz stud. jur. v. Berlin.

Goldene Traube. Epies, Weinbl. v. Laubenheim. Dietrich, Kfm. u. Kauf, Stud. v. Freiburg. Grel, Kfm. v. St. Pfl. Böhring, Tapezier v. Lahr. Roser, Post- verwalter v. Hornberg. Luz, Wirt v. Rohrdorf. Reib, Kaufm. v. Augsburg. Schmidt, Privat. v. Pforzheim. Schmalz, Kfm. v. Bingen. Fesenbed, Kfm. v. Kürnbach. Gorenz, Priv. m. Fam. v. Eppingen. Schraff, Stein- drucker v. Wshersleben. Brun, Lehrer v. Buch. Spranz, Assistent v. Donaueschingen.

Grüner Hof. Schabel, Offizier m. Bursche von Hudenwangen. Streib, Oberleutn. v. Nassau. Schlem, Staatsanw. v. Pforzheim. Nagel u. Spindler, Kf., u. Probst, Leutn. v. Ref. v. Mainz. Reinhart, Leutn. v. Ref. v. Worms. Gschähen, Papierstech. v. Dresden. Rathaw, Kfm. v. Freiberg i. S. Küster, Kfm. v. Köln. Dürr, Rechtspraktikant v. Waldshut. Velle a. Amerlla. Schroeder, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Germania. Grempeu-Balaguer, Diplomat m. Frau, Ericsson, Fabr., u. Brevot, Proprietär m. Fam. v. Paris. Helmes, Amtsrichter m. Frau v. München. Goemballer, Tourist v. New-Castle. Albrecht, Dr. phil. v. Hamburg. Wecker, Direktor v. Offenbach. Müller, Kfm., u. Treumann, Fabr. v. Nürnberg. Juchhäusser, Kfm. v. Köln. Konarge, Kfm. v. St. Lambert. Groß, Kfm. v. Mainz. Leichten, Kfm. v. Straßburg. Müller, Rent. m. Frau v. Schweinfurt. Siebenhelt, Major m. Frau v. Theresienstadt. Greger, Oberingen. v. Prag. Butenschön, Kfm. v. Chemnitz. Meyerhof, Kfm. v. Berlin.

Hotel Große. Gräfin J. Lippe v. Stuttgart. Graf v. Rhoden, Hauptm. u. Brig.-Adjut. v. Mainz. Baron v. Gemmingen v. Michelsfeld. Grant, Kapitän m. Frau, u. Schmidt, Kfm. v. London. Gifford-Dyer, Priv. m. Fam. v. Paris. Baron v. Wenzlingen v. Wenzlingen. v. Olls m. Frau v. Amsterdam. Schmitt, Priv. m. Frau von Groß. Holzmann, Kommerzienrath von Weissenbach. Schalkle u. Amann, Ingen., Joel, Stud., Angemeyer, Fabr., u. Brum, Kfm. v. Berlin. Fas, Arch., Zimmer- mann, Ingen., u. Umbach, Kfm. v. Hanau. Progenst, Arzt v. Posen. Dam, Kaufm. v. Darmstadt. Lampe, Kfm. v. Hannover. Renaud, Kfm. v. Frankfurt. Halle, Kfm. v. Gmünd. Kestler, Ingen. v. Leipzig. Ritterath, Kfm. v. Köln. Dret, Kfm. v. Wehr. Weith, Kfm. v. Würzburg. Wffinger, Kfm. v. München. Laudon, Kfm. v. Eberfeld.

Hotel Leicht. Leusch u. Schreiberhof, Kf. v. Köln. Angens, Kfm. v. Heidelberg. Reitz, Kfm. v. Mainz. Kamlah, Kfm. v. Halensee. Weinberg, Kfm. v. Herford. Bosh, Kfm. v. Wittbad. Müller, Kfm. v. Nürnberg. Wiese, Kfm. v. Hildesheim. Vogel, Kfm. v. Düffel- dorf. Kumbiegel, Fabr. v. Berlin. Bruder, Kaufm. v. Freudenstadt. Palmemier, Kfm. v. Bonn. Stodhaus, Kfm. v. Baden. Schwizer, Stud. v. Freiburg.

Hotel Luz. Mayer u. Pögle, Kauf. von Berlin. Günzberger, Kfm. v. Frankfurt. Dumont, Kfm. v. Reg. Geseil, Geologe v. Budapest. Eisenbach, Stud. v. Schopf- heim. Klug, Kaufm. v. Chemnitz. Warnberg, Kaufm. v. München. Aßwel, Kfm. v. Nürnberg. Kenowig, Stud. v. Mühlhausen. Wolke, Kfm. v. Hannover. Kolosius, Stud. v. Aßchaffenburg. Gähard, Kaufm. v. Freiburg. Kay, Fabr. v. Gernsbach. Sinder, Baumstr. m. Frau v. Donaueschingen. Porles, Kfm. m. Frau v. Reichenberg.

Hotel Monopol. Strauß, Kaufm. m. Frau von Frankfurt. Lustermann, Kfm. v. Höfen. Schoonbrodt, Kfm. v. Dolsheim. Anders, Kfm. v. Dresden. Dangler, Kfm. v. Berlin. Maucher, Kfm. v. Ravensburg. Seib, Kfm. v. Köln. Leible, Kfm. v. Gernsbach. Rennhöfer, Kfm. v. Nürnberg. Aubéaut, Priv. v. Genf. Thelen, General-Agent von Mannheim. Gampen, Privat. von Düsseldorf. Hörner, Kfm. v. München.

Hotel National. Hed, Kfm. v. Lahr. Spangen- burger, Kfm. v. Hagen i. W. Borth, Kfm. v. Kalm- bach. Pönnelamp, Kfm. v. Grefeld. Albert, Gebhardt, Reichelmer u. Hall, Kf. v. Berlin. Walbel, Weber u. Frank, Kf. v. München. Schmitt, Kfm. v. Dürheim. Moos, Priv. m. Fam. v. Freiburg. Gberhard, Kfm. v. Stuttgart. Günthner, Leut. u. Biegler, Eisenb.-Betr.- Sekr. v. Straßburg. Goldstern, Kfm. v. Wien. Oeder, Kaufm. v. Bielefeld. Agundus, Kaufm. von Schönau. Ripar, Kfm. v. Düsseldorf. Rosenblatt, Student von Dössa. Weidner, Kfm. v. Malland. Krause, Kfm. v. Heidelberg. Perzer, Kfm. v. Göttingen. Renner, Kfm. v. Pforzheim.

Hotel Viktoria. Graf v. Lestrade mit Familie Frau Wohleskol u. Fr. v. Berny, Privat. von Paris. v. Cord, Rittergutsbes. v. Hohlwintel. Frau v. Seufel m. Weib. v. Riga. Dr. Hofmann, Arzt v. Warbach. Meyer, Priv. v. Freiburg. Konstantin, Offizier von Schlettstadt. Colloge, Off. Stütz u. Rescher, Kf. von Stuttgart. Selgmann u. Gadenbrud, Kf. v. Frank- furt. Maurer, Priv. v. Weirheim. Werwart, Priv. v. Eßon. v. Salweg, General-Leut. v. Berlin. v. Ecken- sohn v. Mühlheim. Boffelmann, Kfm. v. Mannheim. Blaslamper, Kfm. v. Rheine. Granay, Kfm. v. Nürn- berg. Wittmann, Kfm. v. Miltath. Fr. Lab, Privat. v. New-York. Keuchbomer, Kfm. v. Einzig. Porth, Baumstr. m. Frau v. Holzport. Rückauf, Componist v. Wien. Federlein, Kfm. v. Frankfurt. Kaufmann, Kfm. v. Gießen. Weib, Kfm. m. Frau v. Pirmasens. Strauß, Kfm. v. Heilbronn. Blümann, Kfm. v. Bochum. Kümmerling, Kfm. v. Seiz.

Karlsruher Schenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Stutenheimerstraße 2. Unent- geltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch Vor- mittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr. Ausstellung moderner Radirungen und Lithographien.

Kunstgewerbe-Museum. Westendstraße 81. Unent- geltlich geöffnet Dienstag bis mit Freitag von 10-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags. Sonntags 11-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags, Samstag und Montag geschlossen.

Archivalische Ausstellung im Großherzogl. General- Landesarchiv (Gde des Striebs und der Kammerstraße). Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen von 10-12 Uhr.

Großh. Naturalienkabinet. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unent- geltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sam- mlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Großh. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstr. 17. Unentgeltlich geöffnet. Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntags von 11-1/2 Uhr und 2-4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8-9 1/2 Uhr bei verschiedenartigen Beleuchtung geöffnet.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10-12 1/2 Uhr. Nach- mittags: Mittwoch u. Samstag von 2 1/2-5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Eisenheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag, täglich geöffnet von 6-11 1/2 u. 1-6 Uhr. Die Pflanzenhäuser bleiben wegen der Austräumarbeiten bis auf Weiteres geschlossen.

Großh. Jähringer Museum im Großh. Schloß. Eingang von der Waldhornstraße im ehemaligen Hofbibliothek-Gebäude. Sammlung von Werken der Kunst, des Kunstgewerbes, sowie von anderen auf das Großh. Haus Bezug habenden Gegenständen. Unent- geltlich geöffnet Mai, Juni und September, jeweils Mittwochs von 11-1 Uhr.

Stadtpark. Geöffnet von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.

Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlberg. Thor. Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Bot- anischen Garten. Geöffnet täglich von 11-1 Uhr (mit Ausnahme von Montag und Samstag), Nach- mittags von 2-4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg.

Neu zugegangen: 1447. R. Burger, Berlin, "Portrait". 1448. Alti Deste, Karlsruhe, "Der Liebling". 1449. Dieselbe, "Portrait" (Del).

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauen- vereins, Eisenheimerstr. 2. Geöffnet jeden Dienstag von 10 1/2 bis 1 Uhr. Eintritt frei.

Panorama, Festhalleplatz: "Der Hamburger Hafen" und "Tiefsee-Aquarium". Täglich geöffnet von Morgens 1/2 9 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintritts- preis 50 Pfg., Militär und Kinder 25 Pfg.

Militär-Musik findet, wenn die Truppen nicht aus- marschirt sind oder das Wetter nicht sehr unangenehm ist, auf dem Schloßplatz, nahe der Waage, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12 1/2 Uhr Nachmittags an statt.